

Nachruf zum Tod unseres Kollegen und Freundes Norbert Schürmann.

Mit großer Betroffenheit und tiefer Anteilnahme hat die Schulgemeinschaft die Nachricht vom Tode unseres Kollegen **Norbert Schürmann** aufgenommen. Herr Schürmann war nach dem Studium der Fächer Deutsch und Kunsterziehung und der anschließenden Lehrerausbildung zunächst in Wuppertal und dann drei Jahre an einer deutschen Schule in Istanbul tätig, bevor er im Sommer 1990 als Lehrer im Schuldienst des Bistums Essen für das Abtei-Gymnasium übernommen wurde. Seinen Beruf als Lehrer hat er geliebt und mit großem Einsatz gelebt; vor allem im Fach Kunst war er im Kollegium und bei den Schülerinnen und Schülern als engagierter und äußerst fachkundiger Lehrer und Erzieher geschätzt. Sein ästhetisches Gespür und seine kreative Gestaltungsfähigkeit haben an unserer Schule sichtbare Spuren hinterlassen. In vielen Gesprächen mit Kollegen und Schülern habe ich in den letzten Tagen immer wieder spüren können, wie sehr seine klare Haltung, sein Interesse an seinen Schülerinnen und Schülern und seine offene und warmherzige Art dazu beigetragen haben, dass diese Schule ein guter Ort zum Lernen und Lehren sein konnte. Das für die Schüler aufgelegte Kondolenzbuch weist bereits nach wenigen Tagen eine Vielzahl von Einträgen auf; in einem dieser Beiträge heißt es: „Ich hatte gerne Kunstunterricht bei Ihnen. Man hat gemerkt, dass Sie die Kunst liebten. Sie waren ein guter Mensch und Lehrer.“ Dem haben wir nichts mehr hinzuzufügen. Wir vermissen ihn; im Vertrauen auf die Menschenfreundlichkeit unseres Gottes dürfen wir auf die Auferstehung der Toten für ihn hoffen. Er lebe im Frieden Gottes, der größer ist als alle Vernunft. Unser besonderes Mitgefühl gilt in diesen Tagen seiner Familie und den Freunden, die auch am Abtei-Gymnasium zahlreich waren.